

Protokoll der 58. ordentlichen Generalversammlung vom 7. Mai 2019, 19.00 Uhr, Casino Zug, Artherstrasse 4, 6300 Zug

Traktanden	<ol style="list-style-type: none">1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler2. Protokoll der 57. ordentlichen Generalversammlung und der ausserordentlichen Generalversammlung vom 7. November 20183. Jahresbericht des Präsidenten4. Jahresrechnung und Entlastung der Verwaltung5. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinnes und Festsetzung des Zinsfusses für die Verzinsung des Anteilscheinkapitals6. Wahl der Revisionsstelle7. Genehmigung des Baukredites für die 2. Etappe Überbauung Neuheim8. Varia
-------------------	--

Anwesend	186 Personen; 130 GenossenschaftlerInnen und 56 Gäste Präsident Patrice Riedo, Vizepräsident Matthys Hausherr Mitglieder der Verwaltung: Silvia Capol, Seraina Schwarz, Daniel Speck Geschäftsstelle: Kurt Winiger Geschäftsführer, Doris Suter Buchhaltung, Sonja Eisenhut Administration
-----------------	--

Entschuldigt	94 GenossenschaftlerInnen und Gäste
---------------------	-------------------------------------

Vorbemerkung

Eine Stunde vor Versammlungsbeginn, ab 18.00 Uhr, wird den Besuchern ein musikalisch begleiteter Aperoserviert und gleichzeitig besteht die Möglichkeit, die Pläne des Neubauprojektes Neuheim 2 zu begutachten. Die Verwaltung steht dazu für Auskünfte zur Verfügung. Von dieser Möglichkeit wurde rege Gebrauch gemacht.

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler

Der Präsident eröffnet um 19.00 Uhr die 58. ordentliche Generalversammlung und begrüsst die zahlreich anwesenden GenossenschaftlerInnen und Gäste. Namentlich willkommen heisst er

- Frau Theres Gensch, Amt für Raum und Verkehr
- Herr Hannes Wahl, Leiter Amt für Raum und Verkehr
- Herr Andreas Okle, Caminada Treuhand AG Zug
- Herr Patrick Marti, Zuger Kantonalbank
- Frau Esther Keiser, Gewoba
- Herr Jascha Hager, Gewoba
- Herr Ernst Iten, Familia
- Herr Peter Müller, Familia
- Herr Guido Arnold, Heimat
- Herr Martin Lenz jun., martin Lenz AG, Baar
- Herr Ljuopco Gjorgjev, 2Eck Architekten, Baar
- Herr Lukas von Rotz, V-Zug AG
- Herr Mathias Wetzel, Zug

Es gilt auch in diesem Jahr, wieder von langjährigen GenossenschaftlerInnen Abschied zu nehmen. Es sind dies

- Frau Silvia Baumgartner, Oberwil
- Frau Romy Seiler, Zug
- Herr Ernst Bürgi, Steinhausen
- Frau Antoinette Capeder, Zug

Die Versammlung gedenkt den Verstorbenen mit einer Gedenkminute.

In seiner Begrüssung stellt der Präsident das zahlreiche Erscheinen von knapp 190 Teilnehmern fest, und er hofft in einem Jahr auch hier eine neue Limite von 200 Besuchern zu knacken.

Der Präsident hält fest, dass die Einladung zusammen mit der Traktandenliste rechtzeitig am 15. April 2019 erfolgt ist. Somit sind die gesetzlichen und statuarischen Vorgaben eingehalten. Der Einladung hat der Geschäftsbericht beigelegt.

Er verweist auf Art. 21 der Statuten betreffend Ausübung des Stimmrechtes.
Es sind Total 130 stimmberechtigte GenossenschaftlerInnen anwesend.
Das absolute Mehr beträgt somit 66 Stimmen (bei Traktandum 4, 62 Stimmen)

Als Stimmzähler schlägt der Präsident vor:

- Seeseitige Saalhälfte Herr Werner Giger
- Bergseitige Saalhälfte inkl. Tisch der Verwaltung Herr Josef Koller

Es werden keine weiteren Vorschläge gemacht.

Die beiden vorgeschlagenen Stimmzähler werden einstimmig bestätigt.

Anträge Zur diesjährigen Versammlung sind **keine** eingegangen.

Trakten **Die Reihenfolge und der Inhalt der Traktanden werden einstimmig genehmigt**

Protokoll Als Protokollführer amtiert der Geschäftsführer, Kurt Winiger.
Patrice Riedo weist darauf hin, dass von der Versammlung Tonaufnahmen gemacht werden, welche zur Erstellung des Protokolls beigezogen werden. Diese Aufnahmen werden danach gelöscht. Im weiteren werden auch dieses Jahr Fotoaufnahmen für den internen Gebrauch der Genossenschaft gemacht.

2. Protokoll der 57. ordentlichen Generalversammlung und der ausserordentlichen Generalversammlung vom 7. November 2018

Die beiden Prokollen sind auf der website awzug.ch aufgeschaltet und konnten auf Wunsch auf der Geschäftsstelle eingesehen werden.

Die Anwesenden verzichten darauf, dass die Protokolle vorgelesen werden. Es gibt keine Wortmeldungen zu den Protokollen.

Die Genehmigung der Protokolle erfolgt einstimmig.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Ergänzend zu dem auf den Seiten 4 und 5 im Geschäftsbericht abgedruckten Jahresbericht des Präsidenten verweist er auf zwei neue Meilensteine, welche 2019 übertroffen werden oder wurden. Erstmals weist die awzug über 800 Mitglieder; auf, und mit dem Bauprojekt Neuheim 2 wird der Wohnungsbestand der awzug die Zahl 200 erreichen!

Die Verlesung des Jahresbericht wird nicht gewünscht.

Matthys Hauherr verdankt die kompetente Arbeit von Patrice Riedo und lässt über den Jahresbericht des Präsidenten abstimmen.

Dieser wird mit grossem Applaus genehmigt.

4. Jahresrechnung und Entlastung der Verwaltung

Daniel Speck erläutert die Zahlen aus dem Jahresbericht kurz. Er kann erfreut auf das Jahr 2018 zurückblicken. Die Bilanzsumme beläuft sich mittlerweile auf CHF 64'507'274. Die Erfolgsrechnung schliesst bei einem Umsatz von knapp CHF 4 Mio mit einem Gewinn von CHF 287'759 ab. Abschliessend hält er fest, dass die awzug finanziell gesund aufgestellt und auch mittel- bis langfristig für die Zukunft gerüstet ist.

Er dankt bei dieser Gelegenheit für die seriöse Arbeit der Geschäftsstelle insbesondere unserer Buchhalterin Frau Doris Suter.

Zur Jahresrechnung werden keine Fragen gestellt.

Im Anschluss ergänzt Herr Andreas Okle von der Revisionsstelle die Ausführungen und bemerkt, dass die Revision zur besten Zufriedenheit ausgefallen ist.

Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt und der Verwaltung wird einstimmig Entlastung erteilt.

5. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinnes und Festsetzung des Zinsfusses für die Verzinsung des Anteilscheinkapitals

Der Vorschlag der Verwaltung für die Verzinsung des Anteilscheinkapitals lautet:

Ausschüttung eines Zinssatzes von 2 % auf das Anteilscheinkapital

Daraus ergibt sich folgende Gewinnverwendung:

CHF 50'000	Zuweisung an die gesetzliche Reserve
CHF 131'451	Auszahlung von 2 % auf das Anteilscheinkapital
CHF 357'168	Gewinnvortrag auf neue Rechnung

Auch der Präsident verdankt die ausgezeichnete Buchführung.

Das Wort zur Beschlussfassung des Zinsfusses oder der Gewinnverteilung wird nicht gewünscht.

Die Abstimmung ergibt bei einer Enthaltung und ohne Gegenstimmen die grossmehrheitliche Annahme des Antrages.

6. Wahl der Revisionsstelle

Die Revisionsstelle ist jährlich neu zu bestätigen. Die Verwaltung schlägt die Wiederwahl der Caminada Treuhand AG Zug für ein weiteres Jahr vor. Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Die Caminda Treuhand AG Zug wird einstimmig ohne Enthaltungen oder Gegenstimmen gewählt.

7. Genehmigung des Baukredites für die 2. Etappe Überbauung Neuheim

Silva Capol als Leiterin der Baukommission für die 2. Etappe der Überbauung Neuheim ergänzt die Ausführungen welche im Jahresbericht bekannt gemacht wurden. Die Baukommission setzt sich zusammen aus Patrice Riedo, Kurt Winiger und Debora Bühlmann, eine junge Architektin, welche seit kurzem unserer Genossenschaft beigetreten ist.

Bereits ist das Bauvorhaben öffentlich ausgeschrieben und auf dem Baufeld steht ein Stangenwald aus unzähligen Profilstangen. In einer Woche läuft die Einsprachefrist ab. Danach kann der zeitliche Ablauf weiter geplant werden. Dank grosser Mitsprache konnte die awzug die geplanten neuen Gebäude optimal mit unserer bestehenden Überbauung abgleichen. So entstehen nun eher etwas kleinere Wohnung als Ergänzung zu den mehrheitlich grösseren Familienwohnung an der Säntisstrasse 4 bis 10. Möglicherweise gibt die Erschliessung, welche über die Birken- und die Säntisstrasse erfolgt in Neuheim noch zu diskutieren. Diese Strassenplanung ist jedoch gemäss Gemeindepräsident Daniel Schillig anlässlich einer Anfang April erfolgten Informationsveranstaltung in Neuheim, im Jahre 1972 so verabschiedet worden.

Aus dem Plenum werden keine Fragen zum Projekt gestellt.

Dem Antrag für einen Baukredit in Höhe von CHF 8'500'000 und dem Auftrag zur Umsetzung an die Verwaltung wird einstimmig, ohne Enthaltungen und Gegenstimmen, zugestimmt.

8. Varia

Seitens der Verwaltung sind keine Themen mehr zu besprechen. So bleibt dem Präsidenten Patrice Riedo nur noch auf das Datum der nächstjährigen Versammlung hinzuweisen. Diese ist am 5. Mai 2020 terminiert.

Er dankt allen Anwesenden nochmals für Ihr Interesse an unserer Genossenschaft und das zahlreiche Erscheinen zur heutigen Versammlung Die 58. ordentliche Generalversammlung wird um 19.40 geschlossen.

Im Anschluss an die Versammlung wird allen Anwesenden vom Team des Casino Zug ein Nachtessen serviert.

6300 Zug, 10. Mai 2019

Patrice Riedo, Präsident

Kurt Winiger, Protokollführer